

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Christliches Handbüchlein, oder auserlesene Stellen der  
Heiligen Schrift**

**Lavater, Johann Caspar**

**Bern, 1767**

**VD18 11826614**

Heiligkeit Gottes.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-18272**



## Heiligkeit Gottes.



1 Pet. I. 15.

Gleichwie der, der euch berufen hat, heilig ist, also seyt auch ihr in allem Wandel heilig.

1 Joh. I. 5. u. f.

Gott ist ein Licht, und in ihm ist keine einige Finsternis (kein Unrecht). Seine Augen sind so rein, daß sie das Böse nicht sehen, und dem Argen nicht zuschauen können.

Nichts

Nichts ist unserm Gott verhaßter,  
Als das Unrecht und das Laster;  
Böses kan er nie ausüben,  
Sünder nicht als Sünder lieben;  
Was er schafft, gebent und thut,  
Ist gerecht, und weis, und gut.  
Heilig, heilig, heilig ist,  
Unser Gott, und Jesus Christ!



Gerechte

LANDES-  
BIBLIOTHEK  
OLDENBURG





## Gerechtigkeit Gottes.



Psalm VII. 12, 13.

GOTT ist ein gerechter GOTT, und ein GOTT, der täglich dräut: Will man sich nicht bekehren, so hat er sein Schwert gewetzt, seinen Bogen gespannt, und ziehlet.

Psalm CXIX. 135.

HERR du bist gerecht, und alle deine Gerichte sind richtig.

GOTT ist gerecht. Thu deine Pflicht,  
Wenn er zum Unrecht schweiget;

Er